

Planetary Thinking Workshop

Global denken, lokal handeln



Eckdaten



Planetary Thinking Workshop

Ziel

Die verschiedenen ökologischen und sozialen Grenzen unserer Lebens- und Wirtschaftsweise kennenlernen, die eigene Rolle darin entdecken und mögliche Handlungsfelder finden

➔ Knowledge - Awareness - Action

Dauer

Abhängig von der Gruppengröße 2 – 4 h

Teilnehmendenzahl

2-40 Personen

Format

In Präsenz und online möglich

Ausgangssituation



Eine lebenswerte Zukunft für alle bedeutet, dass wir uns an den planetaren und sozialen Grenzen orientieren müssen: Ressourcen schonen, Gerechtigkeit fördern und die Grundbedürfnisse aller Menschen berücksichtigen, ohne die natürlichen Systeme zu überlasten.

Die Voraussetzung dafür?

Wir müssen diese Grenzen kennen und unsere eigene Rolle verstehen.

Hier setzt der interaktive Workshop **Planetary Thinking** an:
Ohne langweiligem Frontalvortrag werden die sozialen und planetaren Grenzen vermittelt und zur aktiven Auseinandersetzung mit diesen motiviert.

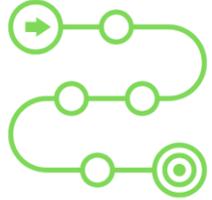
Ziele



Der **Planetary Thinking Workshop** hat folgende Zielsetzung:

- Die verschiedenen ökologischen und sozialen **Grenzen** unserer Lebens- und Wirtschaftsweise **kennenlernen**.
- Das eigene und gemeinschaftliche **Wissen** zu ökologischen und sozialen Grenzen **erkunden**.
- Herausfinden, welche dieser Grenzen unser direktes **Umfeld betreffen**.
- Den eigenen **positiven/negativen Einfluss** auf diese Grenzen erkennen
- Eigene **Handlungsmöglichkeiten** entdecken

Ablauf



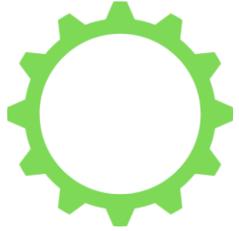
Mittels **Themen- und Aktionskarten** navigieren wir durch das Nachhaltigkeitsuniversum.

Im **ersten Schritt** decken die Teilnehmenden das bereits vorhandene Wissen zu den verschiedenen Nachhaltigkeitsbereichen auf und schätzen ihre Expertise ein. Dabei können verborgenes Fachwissen und Wissenslücken aufgedeckt, und bestehendes Wissen erweitert werden.

Im **zweiten Schritt** bewerten die Teilnehmenden gemeinsam, wie verschiedene Nachhaltigkeitsfaktoren die Organisation beeinflussen, und bestimmen so ihre Position innerhalb der planetaren und sozialen Grenzen.

Im **letzten Schritt** wird der eigene Einflussbereich und Handlungsmöglichkeiten erforscht und gegebenenfalls schon mögliche Maßnahmen entwickelt.

Die Methode



Der **Planetary Thinking Workshop** ist eine interaktive Entdeckungsreise, auf der Nachhaltigkeit in all ihren Facetten greifbar gemacht wird. Im Fokus stehen ökologische und soziale Aspekte unserer Lebens- und Wirtschaftsweise, aufbereitet in 21 Themenkarten basierend auf dem [Donut-Modell](#) von Kate Raworth. Dieses Modell zeigt, wie soziale Grundbedürfnisse gedeckt werden können, ohne den Planeten zu überlasten.

Durch gezielte Fragestellungen erkunden die Teilnehmenden die Vielfalt der Nachhaltigkeit, teilen ihr Wissen, erweitern ihren Horizont und entdecken neue Perspektiven und Handlungsspielräume.

Der Mehrwert



Der **Planetary Thinking Workshop** macht die **Wissensbasis der Gruppe** zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen sichtbar und erweitert sie gezielt.

Der Weg vom Makrokosmos – der globalen Perspektive – zum Mikrokosmos eröffnet **konkrete Handlungsspielräume**, sowohl auf organisatorischer als auch auf persönlicher Ebene.

Als Teamevent **stärkt** der Workshop die **Zusammenarbeit**, fördert den **Austausch** und die **Vernetzung** und unterstützt die Entwicklung eines **gemeinsamen Verständnisses für Nachhaltigkeit**.

Was uns wichtig ist ...



Begegnung auf Augenhöhe

Ein respektvoller und wertschätzender Umgang, bei dem alle Perspektiven gehört und ernst genommen werden.



Offene Kommunikation

Ein Klima, in dem Informationen, Gedanken und Gefühle klar, ehrlich und konstruktiv ausgetauscht werden.



Zuversicht statt Krisenstimmung

Die Teilnehmenden sollen sich durch positive Beispiele und einen lösungsorientierten Austausch ermächtigt fühlen, eigene Schritte in eine nachhaltigere Zukunft zu gehen.

Die Moderatorinnen



Ausbildungen

- ☐ Masterstudium Naturschutz und Biodiversitätsmanagement (Universität Wien)
- ☐ Trainerin in der Erwachsenenbildung
- ☐ Systemisches Coaching
- ☐ Dipl. Erlebnispädagogin
- ☐ Lehrgang Nachhaltigkeit in der Wirtschaft (incite)

Anna Hämmerle-Shahimy ist Coach und Consultant fürs gute Klima. Ob im Arbeitsalltag, im Team oder in der Organisationsstruktur. Anna unterstützt den Weg in eine nachhaltige Zukunft. Ihr Spezialgebiet sind kurzweilige Workshopformate mit Herz und Hirn die Teilnehmende nicht nur informieren sondern motivieren. Manchmal braucht es eben mehr als Fakten – nämlich einen Perspektivwechsel. Denn Veränderung ist leicht, wenn man sie klug anpackt.

Veronika Hämmerle ist deine Expeditionsleiterin im Nachhaltigkeitsdschungel, die Teams und Organisationen mit einem klaren Plan, den richtigen Fragen und dem nötigen Pragmatismus im Gepäck strategisch begleitet. Veronikas mehrjährige Forschungsarbeit an der Schnittstelle von Unternehmen und Nachhaltigkeit verschafft ihr den Weitblick, auch mal „um die Ecke zu denken“ und Herausforderungen kreativ und offen anzugehen.



Ausbildungen

- ☐ Doktorat der Sozial- u. Wirtschaftswissenschaften an der Wirtschaftsuniversität Wien
- ☐ Studium der Internationalen Entwicklung an der Universität Wien

Interesse an einem Angebot?

Nimm Kontakt mit uns auf!



0681 818 55 272



office@fachwerk.eco



www.fachwerk.eco



[fachwerk.eco | LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/fachwerk.eco)

